

**INTERPELLATION** von Martin Neukom (Grüne, Winterthur), Daniel Heierli (Grüne, Zürich) und Maria Rohweder-Lischer (Grüne, Männedorf)

betreffend Klimawandel - Auswirkungen auf die Energieproduktion

Trotz Klimaschutzanstrengungen sind die weltweiten Treibhausgas-Emissionen gemäss dem neusten IPCC-Bericht in den letzten Jahren mit zunehmender Geschwindigkeit angestiegen<sup>1</sup>. Auch die Schweiz wird mit gravierenden Konsequenzen des Klimawandels zu kämpfen haben.

Laut dem Bericht «Klimaänderungen in der Schweiz» des BAFU hat sich der Niederschlag seit Messbeginn von der Alpenregion ins Mittelland verlagert, Seit 1864 ist somit (im Mittelland) eine Zunahme der Jahresniederschlagssumme von etwas über 100 mm feststellbar<sup>2</sup>. Auch in Winter- und Sommerniedergängen ist mit Veränderungen zu rechnen. Durch die abnehmenden Gletschermassen ist der Wasserfluss über das Jahr zudem weniger kontinuierlich.

Die Niederschlagsveränderung beeinträchtigt auch die Energiegewinnung mit Wasserkraft (Speicher- und Flusskraftwerke), an welcher der Kanton Zürich mit den EKZ und der Axpo beteiligt ist. Auch die im Sommer erhöhte Trockenheit hat in den vergangenen Jahren bereits zu erheblichen Einbussen bei Flusskraftwerken der Axpo geführt. Durch erhöhte Temperaturen und reduzierte Wassermengen ist auch die Energieproduktion mit Kernkraftwerken beeinträchtigt. So musste im Hitzesommer 2003 die Leistung von Beznau mehrmals um einen Viertel gesenkt werden.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Szenarien

Mit welchen Szenarien bezüglich Niederschlags- und Temperatur-Entwicklung rechnet die Regierung für die nächsten 30 Jahre?

2. Wasserkraft

Mit welchen Auswirkungen rechnet die Regierung für die Energiegewinnung mit Wasserkraft, an welcher der Kanton beteiligt ist?

3. Kernkraft

Mit welchen Auswirkungen rechnet die Regierung für die Kernkraftwerke mit AXPO-Beteiligung?

4. Finanzielle Auswirkungen

Welche finanziellen Auswirkungen sind zu erwarten? Wer trägt diese?

5. Massnahmen

Welche Massnahmen sind geplant zur Kompensation der enjvarteten Ausfälle?

Martin Neukom  
Daniel Heierli  
Maria Rohweder-Lischer

<sup>1</sup> Intergovernmental Panel on Climate Change, Fifth Assessment Report (AR5)

<sup>2</sup> Klimaänderungen in der Schweiz, BAFU, 2013, S. 37

M. Bischoff  
M. Homberger  
H. Läubli  
J. Stofer

B. Bloch  
U. Hans  
R. Margreiter  
A. Wolf

K. Bütikofer  
E. Hildebrand  
R. Marti

O. Ferro  
L. Hübscher  
G. Petri

E. Guyer  
R. Kaeser  
K. Steiner